

**Niederschrift  
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Appen  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 25.11.2014

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:05 Uhr

**Ort, Raum:** Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,  
25482 Appen

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Ba-  
naschak CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dirk David	CDU	
Herr Werner Fitzner	FDP	
Frau Jutta Kaufmann	FDP	
Herr Jürgen Koopmann	CDU	
Herr Walter Lorenzen	SPD	
Herr Hans-Peter Lütje	CDU	Vorsitzender
Frau Petra Müller	SPD	
Herr Stefan Puttmann	SPD	
Frau Helga Schlichtherle	CDU	

Außerdem anwesend

Herr Bernd Mordhorst		Vorsitzender	Senio- renbeirat
Frau Heidrun Osterhoff	FDP		
Herr Jürgen Osterhoff	FDP		
Frau Martina Rahnenführer	SPD		ab TOP 2

Protokollführer/-in

Frau Heike Ramcke

- Zuhörer 1

**Entschuldigt fehlen:**

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 14.11.2014 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Ab Punkt 17 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Neuer TOP 18.5 Verkauf eines Knickwalles zwischen Privatgrundstück und Wiese hinter dem Bürgerhaus hier: Teilfläche des gemeindeeigenen Flurstücks 501, Flur 12, Gemarkung Appen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
  - 2.1. Begehung der Hauptstraße
  - 2.2. Grunderwerb Bargstücken
  - 2.3. Wegeunterhaltungsverband
  - 2.4. Anfrage: Appener Blick
3. Bericht über die Haushalts- und Finanzlage Stand 6.11.2014  
Vorlage: 907/2014/APP/en
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 6.11.2014  
Vorlage: 905/2014/APP/BV
5. Verzinsung des aufgewandten Kapitals für kostenrechnende Einrichtungen  
Vorlage: 896/2014/APP/BV
6. Betriebskostenzuschuss 2015 für den heilp. Nachbarschaftskindergarten der Lebenshilfe in Appen-Etz  
Vorlage: 889/2014/APP/BV
7. Betriebskostenzuschuss 2015 für den ev. St. Johannes Kindergarten in Appen  
Vorlage: 891/2014/APP/BV

8. I. Nachtrag zu den Finanzierungsverträgen für die Kindertagesstätten hier: Prüfungsrecht  
Vorlage: 892/2014/APP/BV
9. Vereinbarung über die gemeinsame Finanzierung der Wahrnehmung der Qualifikation von Kindertagespflegepersonen und die Vermittlung von Tagespflegeverhältnissen  
Vorlage: 893/2014/APP/BV
10. Anpassung der Schmutzwassergebühren für das Jahr 2015  
Vorlage: 898/2014/APP/BV
11. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung)  
Vorlage: 899/2014/APP/BV
12. Karnevalsveranstaltung für Jung und Alt im Jahr 2015  
Vorlage: 888/2014/APP/BV
13. Gehweg an der nordwestlichen Seite der Wedeler Ch. ab Heidekrug bis Appener Straße - Antrag  
Vorlage: 902/2014/APP/BV
14. Gehweg Hauptstraße, nördliche Seite - Oberflächenerneuerung im Zuge der Arbeiten der Telekom  
Vorlage: 909/2014/APP/BV
15. Anschaffung von iPads zur Nutzung der Mandatos-App  
Vorlage: 910/2014/APP/BV
16. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015  
Vorlage: 887/2014/APP/HH

### **Protokoll:**

#### **zu 1 Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

#### **zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen**

##### **zu 2.1 Begehung der Hauptstraße**

Herr Banaschak berichtet, dass eine Begehung der Hauptstraße mit der Landesstraßenmeisterei stattgefunden hat. Insbesondere ging es hier um den Zustand des Fuß- und Radweges. Ebenso wurde der Einmündungsbereich in die Appener Straße wegen der Verschwenkung des Fahrradweges begutachtet. Die Decken-sanierung an der Hauptstraße wird nach sei-

nem letzten Stand nach Plan nicht vor 2018 vorgenommen.

**zu 2.2 Grunderwerb Bargstücken**

Herr Banaschak informiert, dass sich die Gemeinde mit einem 2. Eigentümer einer Fläche im Bargstücken zum Erwerb einig geworden ist.

**zu 2.3 Wegeunterhaltungsverband**

Herr Banaschak teilt mit, dass der Wegeunterhaltungsverband für 2015 Ausgaben in Höhe von 97.000 € für die Unterhaltung der Gemeindestraßen Almtweg, Schäferhofweg und ..... vorgesehen hat.

**zu 2.4 Anfrage: Appener Blick**

Herr Lütje fragt an, warum der Herr Nichts bisher keine Info über den aktuellen Sachstand erhalten hat. Herr Nichts teilte ihm mit, dass er bereits 3 Anrufe von verschiedenen Vereinen erhalten hat, die Beiträge für die Dezemberausgabe gehabt hätten.

Die Fraktionen sind sich einig, dass dieser Punkt in der Sitzung der Gemeindevertretung am 2.12.2014 behandelt werden soll.

**zu 3 Bericht über die Haushalts- und Finanzlage Stand 6.11.2014  
Vorlage: 907/2014/APP/en**

**zur Kenntnis genommen**

**zu 4 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 6.11.2014  
Vorlage: 905/2014/APP/BV**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 19.389,49 € und im Vermögenshaushalt mit 29.313,71 € zu genehmigen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 5      Verzinsung des aufgewandten Kapitals für kostenrechnende Einrichtungen**  
**Vorlage: 896/2014/APP/BV**

Herr Lütje erläutert die Notwendigkeit der Veränderung des Zinssatzes für die Verzinsung des aufgewandten Kapitals für die kostenrechnenden Einrichtungen.

Der bisherige Zinssatz von 6 %, der bereits über 10 Jahre gilt, sei nicht mehr angemessen. Die durchschnittlichen Kreditzinsen für die aufgenommenen Kredite für den Bereich der Ortsentwässerung betragen 3,95 %.

Herr Fitzner hinterfragt, warum man einen Zeitraum von 10 Jahren wählt. Herr Lütje erklärt, dass bei jährlicher Anpassung es zu Gebührenschwankungen kommen würde. Dies wird durch einen Einheitszinssatz, der für einen längeren Zeitraum gilt, abgeschwächt.

Herr Lorenzen hinterfragt, ob dieser Zinssatz jederzeit änderbar ist. Dies wird von Herrn Lütje bejaht.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, ab 1.1.2015 einen Einheitszinssatz von 4 % für die Verzinsung des aufgewandten Kapitals für kostenrechnende Einrichtungen zu beschließen.

Dieser Einheitszinssatz wird auch für die übrigen Bereiche, die nicht kostenrechnende Einrichtungen sind, angewandt.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9    Nein: 0    Enthaltung: 0    Befangen: 0**

**zu 6      Betriebskostenzuschuss 2015 für den heilp. Nachbarschaftskindergarten der Lebenshilfe in Appen-Etz**  
**Vorlage: 889/2014/APP/BV**

Herr Lütje erklärt, dass die vorliegende Tischvorlage die extreme Kostensteigerung bei den Personalkosten erläutern soll. Frau Osterhoff erklärt, wie sich die Personalkosten in Höhe von 285.125 € zusammensetzen.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung beschließt, die von der Lebenshilfe aufgeführten Kosten für das Jahr 2015 als zuschussfähig anzuerkennen.

Im Haushaltsplan der Gemeinde Appen werden 141.800 Euro als Zuschuss für den heilpädagogischen Nachbarschaftskindergarten in Appen-Etz eingeplant.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9    Nein: 0    Enthaltung: 0    Befangen: 0**

**zu 7 Betriebskostenzuschuss 2015 für den ev. St. Johannes Kindergarten in Appen**  
**Vorlage: 891/2014/APP/BV**

Herr Lütje berichtet, dass sich die Elternbeiträge verringern und nur noch rund 30 % der Gesamtkosten decken.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die von dem Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein aufgeführten Kosten für das Jahr 2015 als zuschussfähig anzuerkennen.

Im Haushaltsplan der Gemeinde Appen werden 446.700 Euro als Zuschuss für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen eingeplant.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 8 I. Nachtrag zu den Finanzierungsverträgen für die Kindertagesstätten hier: Prüfungsrecht**  
**Vorlage: 892/2014/APP/BV**

Herr Lütje geht auf die Bedeutung des Prüfungsrechtes für die Jahresrechnungen von Trägern der Kindertagesstätten ein. Ein Prüfungsrecht muss jedoch vertraglich vereinbart werden. Hierzu liegt der 1. Nachtrag zu den Finanzierungsverträgen vor.

Anmerkung der Verwaltung:

*Der Finanzierungsvertrag für den ev.-luth. Kindergarten Appen wurde zwischenzeitlich unterschrieben.*

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Entwurf des I. Nachtrags zum jeweiligen Finanzierungsvertrag für die Kindertagesstätten zur Einführung eines Prüfrechts zuzustimmen.

Das Prüfrecht soll von drei Mitgliedern (je Fraktion ein Mitglied) ausgeübt werden. Die Mitglieder werden jeweils zum Jahresanfang von den Fraktionsvorsitzenden benannt.

**geändert beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 9 Vereinbarung über die gemeinsame Finanzierung der Wahrnehmung der Qualifikation von Kindertagespflegepersonen und die Vermittlung von Tagespflegeverhältnissen**  
**Vorlage: 893/2014/APP/BV**

Herr Lütje erklärt, dass die Nachfrage an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren kontinuierlich steigt. Der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ist auch mit einem Betreuungsplatz bei einer Tagespflegeperson erfüllt. Der Gemeindeanteil für eine Beteiligung an den Kosten der Familienbildungsstätte Pinneberg würde rund 2.500 € betragen. Der Vertrag läuft bis einschließlich 31.12.2019.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Vereinbarung zwischen dem Kreis Pinneberg und der Gemeinde Appen über die gemeinsame Finanzierung der Wahrnehmung der Qualifikation von Kindertagespflegepersonen und die Vermittlung von Tagespflegeverhältnissen durch die Kreis-Arbeitsgemeinschaft (AG) der Familienbildungsstätten abzuschließen.

Die Haushaltsmittel werden entsprechend zur Verfügung gestellt.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 10 Anpassung der Schmutzwassergebühren für das Jahr 2015**  
**Vorlage: 898/2014/APP/BV**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss nimmt die Gebührenkalkulation für 2015 zur Kenntnis und beschließt, die Schmutzwassergebühren ab 1. Januar 2015 wie folgt anzupassen:

1. Die Grundgebühr beträgt je Wohneinheit monatlich 4,34 €,  
mindestens jedoch je Grundstücksanschluss monatlich 6,51 €.
2. Die Zusatzgebühr beträgt je Kubikmeter Schmutzwasser 1,57 €.

Die Beitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde Appen ist entsprechend zu ändern.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

- zu 11**     **Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung)**  
**Vorlage: 899/2014/APP/BV**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die anliegende 8. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung) zu beschließen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9   Nein: 0   Enthaltung: 0   Befangen: 0**

- zu 12**     **Karnevalsveranstaltung für Jung und Alt im Jahr 2015**  
**Vorlage: 888/2014/APP/BV**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem DRK – Ortsverein Appen für die Durchführung der Veranstaltung „Karneval für Jung und Alt“ am Sonntag, den 25.01.2015 einen Zuschuss in Höhe von 500,00 Euro zu gewähren.

Sollte dieser Zuschuss nicht ausreichend sein, ist vom DRK – Ortsverein Appen eine entsprechende Abrechnung vorzulegen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9   Nein: 0   Enthaltung: 0   Befangen: 0**

- zu 13**     **Gehweg an der nordwestlichen Seite der Wedeler Ch. ab Heidekrug bis Appener Straße - Antrag**  
**Vorlage: 902/2014/APP/BV**

Herr Lütje teilt mit, dass der Bauausschuss in seiner Sitzung am 20.11.2014 sich mehrheitlich für die Variante „Bau Gehweg mit Bordstein/wassergebundener Oberfläche, von Appener Straße (LZA) bis Parkplatz Heidekrug, einschließlich Bau einer Entwässerung“ ausgesprochen hat.

Herr Lorenzen betont, dass der Kreis Pinneberg die Veränderung der Gefahrensituation fordert.

Frau Kaufmann sieht nicht nur, dass eine Anwohnerin von dieser Gefahrensituation betroffen ist, sondern auch die, die an der Bushaltestelle Heidekrug aussteigen und die Straße überqueren müssen.

Frau Müller ist skeptisch, ob die Schulkinder den Gehweg nutzen werden, um über die Ampel auf die andere Straßenseite zu gelangen.

Herr Lütje sieht auch andere Stellen, die gleichgelagert sind und nicht auf jeden Wunsch eingegangen werden kann.

Herr Banaschak erklärt, dass bisher keine Anordnung des Kreises vorliegt, sondern aus Sicht des Kreises die Gemeinde Appen gefordert ist, diese Situation zu ändern.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Bau eines Gehweges mit Bordstein/wassergebundener Oberfläche, von Appener Straße (LZA) bis Parkplatz Heidekrug, einschließlich Bau einer Entwässerung umzusetzen

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 39.000 € werden im Haushalt 2015 bereitgestellt.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 4**

- zu 14     **Gehweg Hauptstraße, nördliche Seite - Oberflächenerneuerung im Zuge der Arbeiten der Telekom**  
**Vorlage: 909/2014/APP/BV**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Maßnahme in der beschriebenen Form, einschl. der Finanzierung, durchzuführen und genehmigt damit die notwendige Eilentscheidung des Bürgermeisters.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

- zu 15     **Anschaffung von iPads zur Nutzung der Mandatos-App**  
**Vorlage: 910/2014/APP/BV**

Herr Lütje hält im Namen der CDU-Fraktion weiter an den Grundsatz für den Antrag auf einen papierlosen Sitzungsdienst fest. Die Kosten müssen jedoch erträglich sein.

Die vorliegende Tischvorlage reicht nicht aus, um eine Entscheidung treffen zu können. Es müssen die verschiedenen Varianten mit ihren Kosten und marktgerechten Preisen für die Geräte transparent dargestellt werden. Herr Lorenzen ergänzt, dass die Grundausstattung auf die persönlichen Bedürfnisse eingestellt werden müssen. Die Grundidee war Kosten einzusparen.

Nach kurzer Beratung sind sich die Mitglieder des Finanzausschusses einig, dass verschiedene Lösungen mit entsprechenden Kostenzusammenstellungen erarbeitet werden sollen. Dies soll durch eine Arbeitsgruppe erfolgen. Eine erneute Umfrage an alle Mandatsträger soll nach Vorliegen

der Entscheidung erfolgen.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt, in der 2. Hälfte im Januar eine Arbeitsgruppe mit je einem Teilnehmer aus den Fraktionen und von der Amtsverwaltung Moorrege einzuberufen, die verschiedene Lösungsmodelle mit entsprechenden Kostenaufstellungen erarbeiten.

Die Entscheidung für die Anschaffung von iPads zur Nutzung der Mandatos-App soll dann in der nächsten Sitzungsperiode getroffen werden.

**geändert beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 16 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015  
Vorlage: 887/2014/APP/HH**

Herr Lütje geht auf die wichtigsten Eckpunkte des Haushaltsentwurfes ein.

- Das Haushaltsvolumen des Verwaltungshaushaltes beträgt in der Einnahme und Ausgabe je 9,9 Mio €, die des Vermögenshaushaltes in der Einnahme und Ausgabe je 3,6 Mio. €.
- In 2015 sind Rückflüsse von Krediten in Höhe von 1,5 Mio. € vorgesehen.
- Zum Ausgleich des Haushaltes ist eine Rücklagenentnahme in Höhe von 90.000 € eingeplant.
- Der Schuldenstand beträgt am 1.1.2015 rund 4,1 Mio. €, wobei durch die eingeplanten Kreditrückzahlungen in Höhe von 1,5 Mio. € am Jahresende noch ein Schuldenstand von 2,6 Mio. € zu verzeichnen ist.
- Im Haushaltsentwurf ist eine Anpassung der Hebesätze auf die nivellierten Hebesätze des Landes vorgesehen. Die Änderung sieht eine Anhebung der Hebesätze der Grundsteuer A und B um 20 %-Punkte auf 320 % und bei der Gewerbesteuer um 10 %-Punkte auf 330 % vor.
- Durch die Änderungen des neuen Finanzausgleichsgesetzes zum 1.1.2015 wird die Gemeinde Appen im Vergleich zu der bisherigen Berechnung nach dem für 2014 gültigen Finanzausgleichsgesetz rund 240.000 € mehr zur Verfügung stehen. Maßgeblich ist hier der demographische Faktor verantwortlich.
- Die Amtsumlage beträgt 690.000 €, rund 27 % des Amtshaushaltes.
- Die Kreisumlage beträgt 1,9 Mio. €
- Im Vermögenshaushalt sind Mittel für die Ersatzbeschaffung des LF 8 mit 300.000 € und Finanzierung über eine Kreditaufnahme dargestellt.

Herr Lütje bestätigt einen soliden Haushalt.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushalts-satzung und den Haushaltsplan 2015 mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt von je 9.932.000 € und Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt von je 3.640.200 € zu beschließen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

Für die Richtigkeit:

Datum: 29.11.2014

---

gez. Hans-Peter Lütje  
Vorsitzender

---

gez. Heike Ramcke  
Protokollführerin